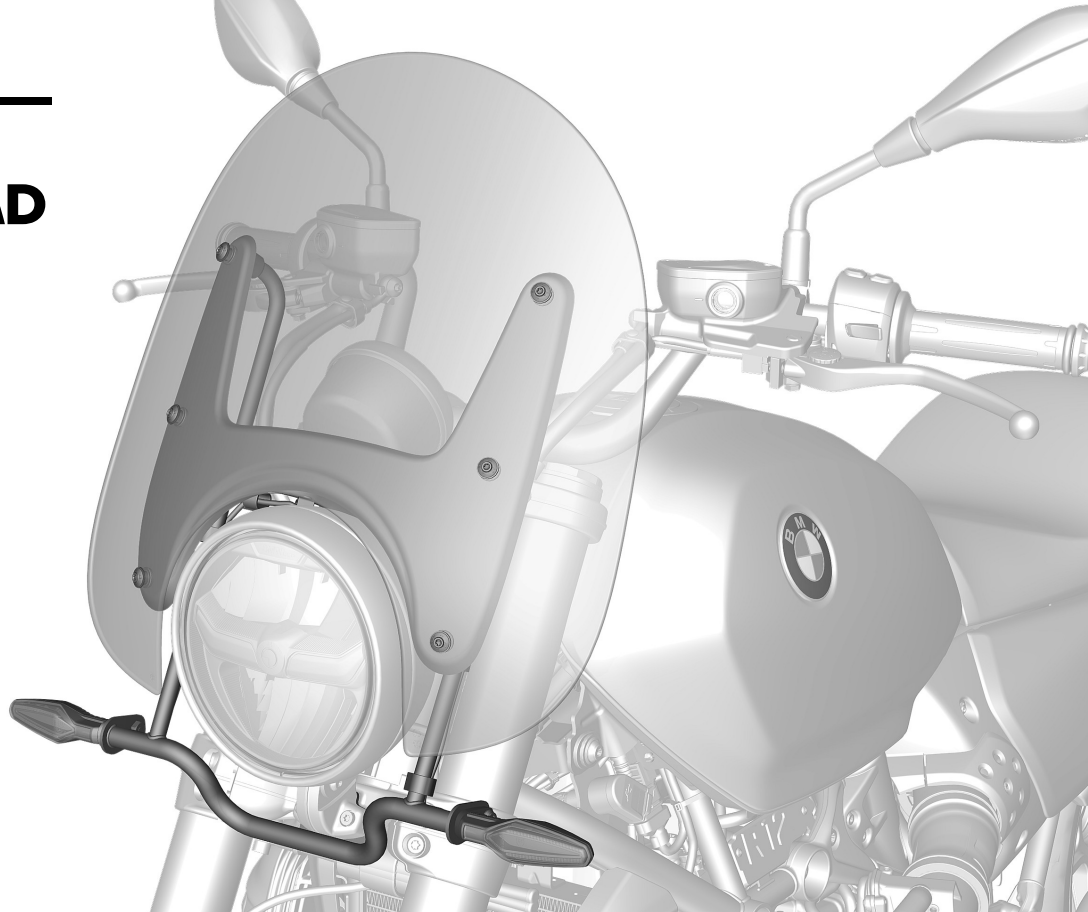




**BMW
MOTORRAD**



Einbauanleitung

TOURENWINDSCHILD

MAKE LIFE A RIDE

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG UNBEDINGT VOR BEGINN DER EINBAUARBEITEN SORGFÄLTIG UND VOLLSTÄNDIG.

Wir freuen uns, dass Sie sich für Sonderzubehör von BMW Motorrad entschieden haben, mit dem Sie Ihr Fahrzeug Ihren ganz persönlichen Bedürfnissen anpassen können.

Damit Sie Freude an Ihrem neuen Zubehör haben, ist Sicherheit oberstes Gebot. Zur Durchführung einiger Arbeiten sind ggf. spezielle Werkzeuge und ein fundiertes Fachwissen notwendig. Im Zweifel wenden Sie sich an eine Fachwerkstatt, am besten an Ihren BMW Motorrad Partner.

Da wir Ihnen eine Vielzahl typgeprüfetes Zubehör und Sonderausstattungen anbieten, können wir in dieser Einbauanleitung leider nicht auf alle Ausstattungsvarianten eingehen. Deshalb beschränken wir uns auf die Basisvariante des jeweiligen Modells. Das Ab- und Anbauen von weiterem, eventuell eingebautem Zubehör ist in der jeweiligen Einbauanleitung beschrieben. Sollten die erforderlichen Anleitungen nicht mehr in Ihrem Besitz sein, wenden Sie sich bitte an Ihren BMW Motorrad Partner.

Bei allen Fragen rund um Ihr Motorrad und sämtliches Zubehör steht Ihnen Ihr BMW Motorrad Partner jederzeit gern mit Rat und Tat zur Seite.

Viel Freude mit Ihrer BMW sowie eine gute und sichere Fahrt wünscht Ihnen BMW Motorrad.

FOLGENDE SYMBOLE WERDEN IN DIESER ANLEITUNG FÜR HINWEISE VERWENDET:** VORSICHT**

Gefährdung mit niedrigem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zu einer geringfügigen oder mäßigen Verletzung führen.

** GEFAHR**

Gefährdung mit hohem Risikograd. Nicht-Vermeidung führt zum Tod oder einer schweren Verletzung.

** HINWEIS**

Besondere Hinweise zur besseren Handhabung bei Bedien-, Kontroll- und Einstellvorgängen sowie Pflegearbeiten.

** WARNUNG**

Gefährdung mit mittlerem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zum Tod oder einer schweren Verletzung führen.

** ACHTUNG**

Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen. Nicht-Beachtung kann zu einer Beschädigung des Fahrzeugs oder Zubehörs und somit zum Gewährleistungsausschluss führen.

** Anziehdrehmoment**

Schrauben und Muttern werden nach DIN/ISO festgezogen. Abweichende Anziehdrehmomente werden angegeben. Nichtbeachtung kann zu Beschädigungen des Fahrzeugs oder Zubehörs bzw. zur Gefährdung des Fahrers führen.

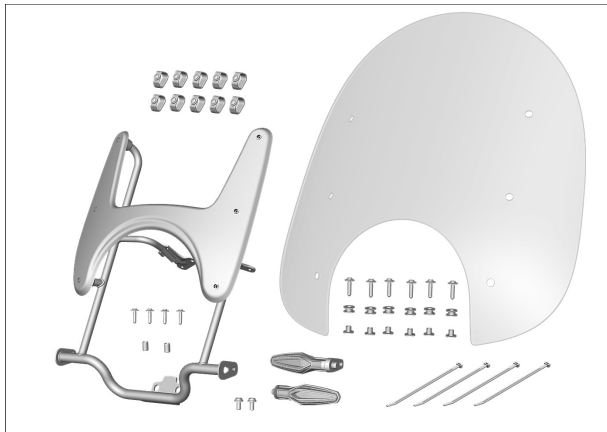
- Beginn der Haupttätigkeit
- ▷ Beginn der Nebentätigkeit
- Tätigkeitsanweisung

- ◄ Ende der Haupttätigkeit
- ◁ Ende der Nebentätigkeit
- ◇ Ende der Gültigkeitsauszeichnung BST (Baustand), SA (Sonderausstattung) oder SZ (Sonderzubehör)

Tourenwindschild

Benötigte Werkzeuge

- Torx-Schlüsselsatz
- Drehmomentschlüssel
- Zange



Montageumfang

- | | |
|----------------------------|-----|
| – Halter Windschild | |
| – Windschild | |
| – Kabelbinder | 4× |
| – Passhülse | 2× |
| – Blinkleuchte | 2× |
| – Gummispannband | 10× |
| – Bundbuchse | 6× |
| – Torx-Schraube M5×20 | 6× |
| – Gummitülle | 6× |
| – (MK) Torx-Schraube M5×20 | 4× |
| – Torx-Schraube M6×12 | 2× |

Allgemeine Hinweise

⚠ VORSICHT

Heißer Motor bzw. heiße Abgasanlage

Verbrennungsgefahr

- Vor Beginn der Arbeiten Motor und Abgasanlage abkühlen lassen.

⚠ ACHTUNG

Unsicher abgestelltes Fahrzeug

Bauteilschaden durch Umfallen

- Fahrzeug sicher abstellen.

⚠ WARNUNG

Kinder und Haustiere im Arbeitsbereich

Personenschaden

- Kinder und Haustiere vom Arbeitsbereich fernhalten.

⚠ VORSICHT

Tragen von Schmuck während der Arbeit

Unfallgefahr durch Hängenbleiben oder elektrischen Kurzschluss

- Vor Beginn der Arbeiten Schmuck (Ringe, Ketten, Armbanduhr etc.) ablegen.

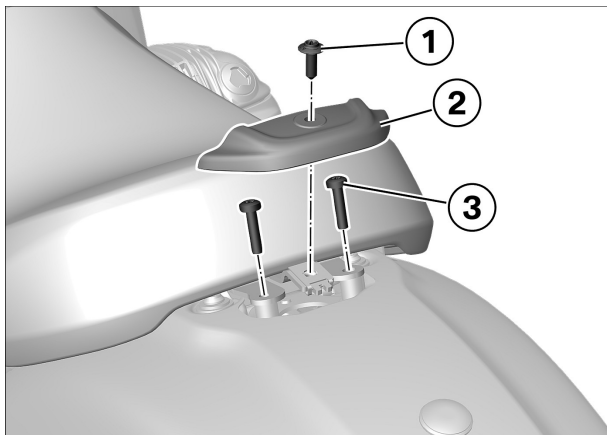
⚠ HINWEIS

Nach Montage des Nachrüstsatzes durch eine Werkstatt, ist diese Einbauanleitung dem Kunden auszuhändigen. Nachrüstsatz nur mit dieser Einbauanleitung an Dritte weitergeben.

77 33 025 Windschild hoch einbauen

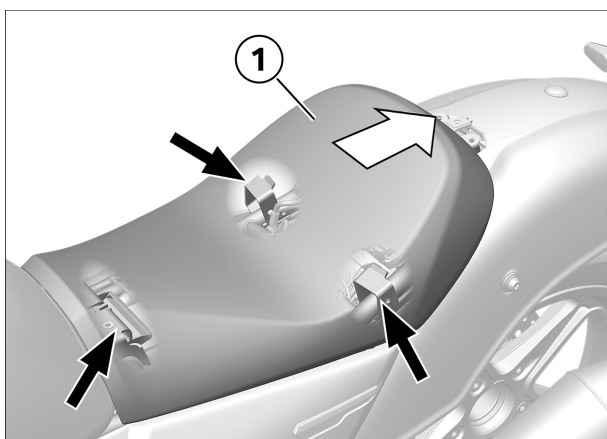
Zusatzarbeiten: 46 52 510 Spezialwerkzeug Hinterradständer an- und abbauen (bei Motorrädern ohne Kippständer)

1

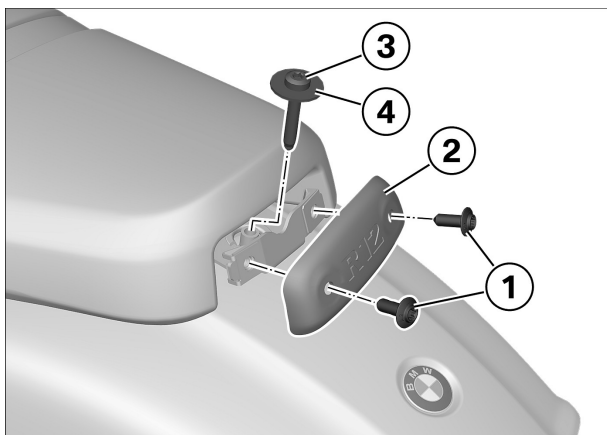


► Sitzbank ausbauen

- Schraube (1) und Abdeckung (2) ausbauen.
- Schrauben (3) ausbauen.

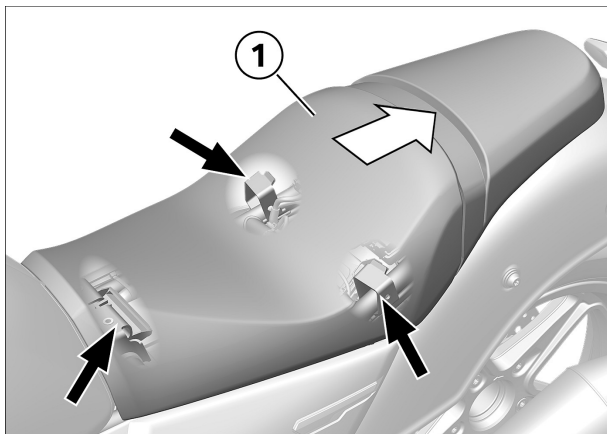


- Sitzbank (1) nach hinten ziehen und abnehmen. Dabei aus Arretierungen (Pfeile) lösen.



– mit Soziuspaket^{SA} (0413)

- Schrauben (1) und Blende (2) ausbauen.
- Schraube (3) mit Unterlegscheibe (4) ausbauen.◇



- Sitzbank **(1)** nach hinten ziehen und abnehmen. Dabei aus Arretierungen **(Pfeile)** lösen.

2

► Kraftstoffbehälter lösen

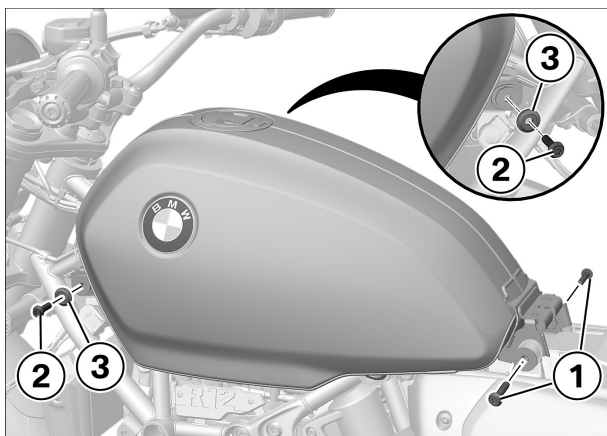


ACHTUNG

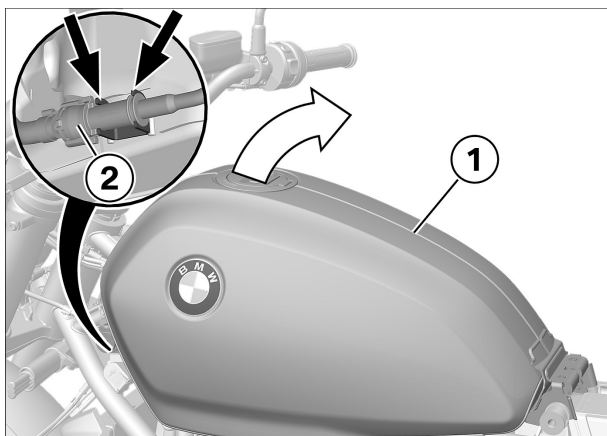
Kollision mit Lenker beim Anheben/Absenken des Kraftstoffbehälters

Bauteilschaden

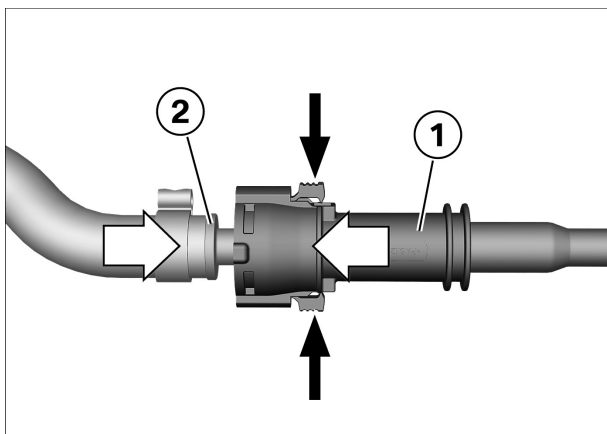
- Lenker in Geradeausfahrstellung bringen.



- Schrauben **(1)** lösen.
- Schrauben **(2)** und Unterlegscheiben **(3)** links und rechts ausbauen.



- Kraftstoffbehälter **(1)** nach oben schwenken, bis Zugänglichkeit zur Schnellkupplung **(2)** erreicht ist.
- Ggf. Kraftstoffbehälter mit geeignetem Hilfsmittel (z.B. Holzklötz) abstützen.
- Schnellkupplung **(2)** aus Arretierung **(Pfeile)** lösen.



⚠️ WARNUNG

Kraftstoff ist leicht entzündlich und gesundheitsschädlich

Brandgefahr, Gesundheitsschaden

- Sicherheitsvorschriften beachten.

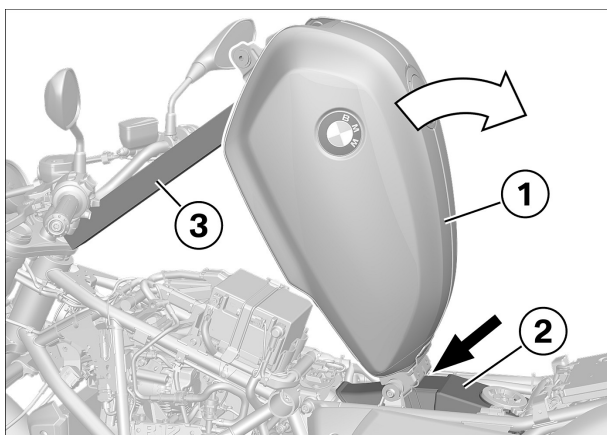
⚠️ ACHTUNG

Unsachgemäßes Trennen der Schnelkupplung

Beschädigung der Schnelkupplung

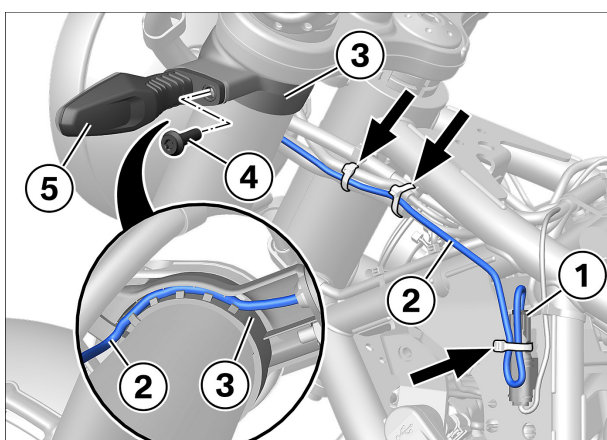
- Schnelkupplung muss vor dem Trennen entriegelt werden.

- Schnelkupplung entriegeln und trennen:
 - Verbindungshülse (1) und Schnelkupplung (2) zusammenschieben
 - Entriegelungsflaschen (Pfeile) betätigen und Steckverbindung trennen
 - Austretenden Kraftstoff auffangen



- Kraftstoffbehälter (1) weiter schwenken, bis Kraftstoffbehälter (1) an Airbox (2) ansteht (Pfeil).
- Zusätzlich Kraftstoffbehälter (1) mit geeignetem Hilfsmittel (3) (z.B. Holzklötz) fixieren.

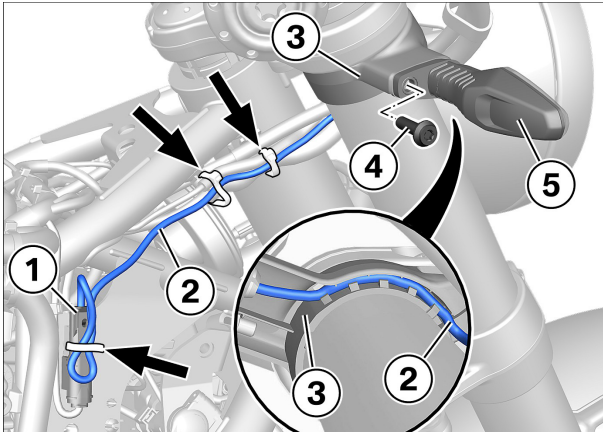
3



► Blinker vorn links ausbauen

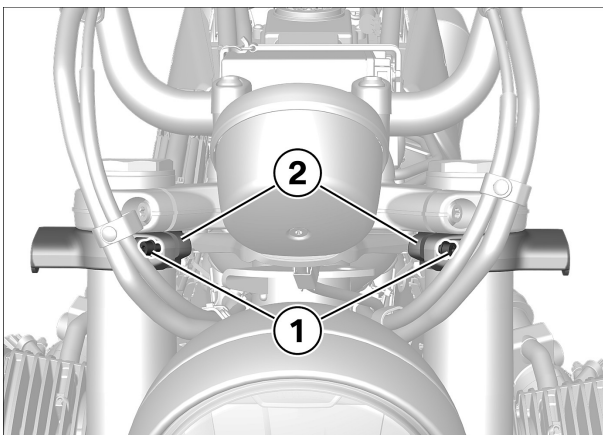
- Kabelbinder (Pfeile) entfernen.
- Steckverbindung (1) für Blinker trennen.
- Kabel (2) nach vorne ausfädeln und aus Blinkerhalter (3) lösen.
- Schraube (4) ausbauen und Blinker (5) abnehmen. Dabei Kabel (2) ausfädeln.

4

► **Blinker vorn rechts ausbauen**

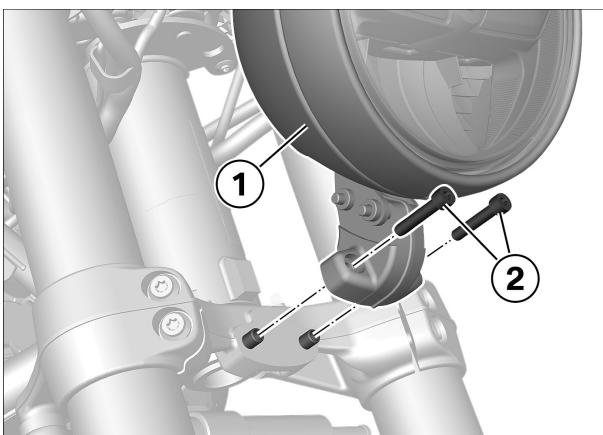
- Kabelbinder (**Pfeile**) entfernen.
- Steckverbindung **(1)** für Blinker trennen.
- Kabel **(2)** nach vorne ausfädeln und aus Blinkerhalter **(3)** lösen.
- Schraube **(4)** ausbauen und Blinker **(5)** abnehmen. Dabei Kabel **(2)** ausfädeln.

5

► **Blinkleuchtenhalter ausbauen**

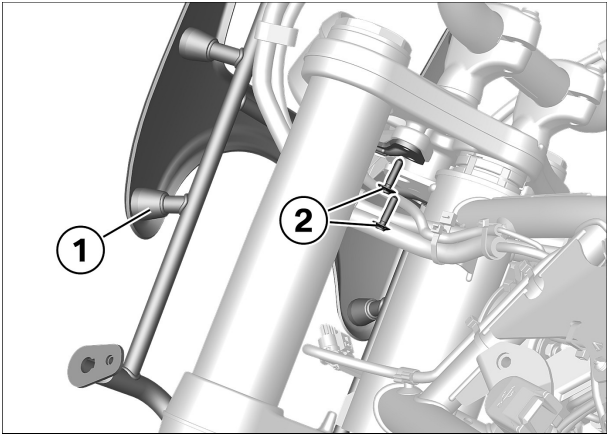
- Schrauben **(1)** ausbauen.
- Halter **(2)** ausbauen.

6

► **Scheinwerfer lösen**

- Scheinwerfer **(1)** abkleben und polstern.
- Schrauben **(2)** ausbauen, Scheinwerfer **(1)** lösen und mit z. B. Kabelbinder an Fahrzeug befestigen.

7



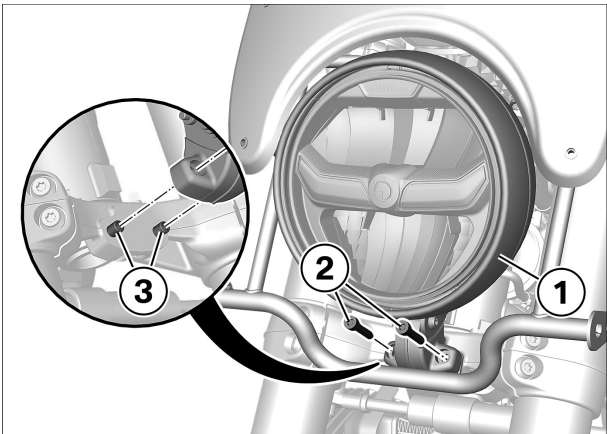
► Halter für Windschild einbauen

- Schrauben (2) links und rechts ausbauen.
- Halter (1) ansetzen.
- Schrauben (2) einbauen.

Anziehdrehmomente		
Windschildhalter an Gabelbrücke		
Schraube erneuern	4,5 Nm	

- Schrauben rechts gleicherweise einbauen.

8



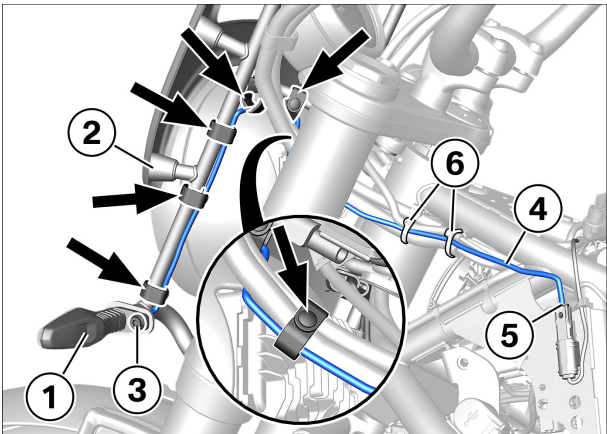
► Scheinwerfer befestigen

- Scheinwerfer (1) ansetzen, dabei auf Hülsen (3) achten.
- Schrauben (2) einbauen.

Anziehdrehmomente		
Halter für Scheinwerfer an Gabelbrücke		
M6 x 30	8 Nm	

- Polsterung abnehmen.

9



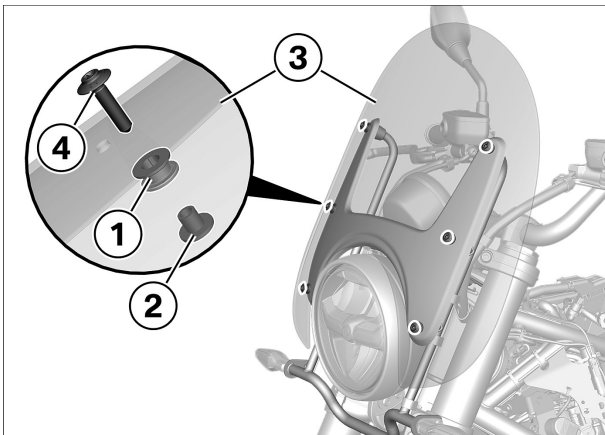
► Blinker einbauen

- Blinker (1) an Windschildhalter (2) ansetzen.
- Schraube (3) einbauen.

Anziehdrehmomente		
Blinker an Halter		
	3 Nm	

- Kabel (4) verlegen und Stecker (5) verbinden.
- Kabel (4) mit Gummibändern (Pfeile) und Kabelbin-der (6) befestigen.
- Blinker rechts gleicherweise einbauen.

10



► Windschild einbauen

- Gummitüllen (1) und Buchsen (2) in Windschild (3) einbauen.
- Windschild (3) ansetzen und Schrauben (4) einbauen.

Anziehdrehmomente		
Windschild an Halter		
	4,5 Nm	

11

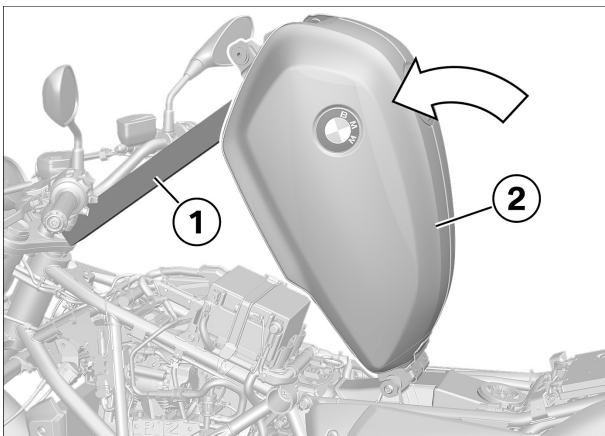
► Kraftstoffbehälter befestigen

 ACHTUNG

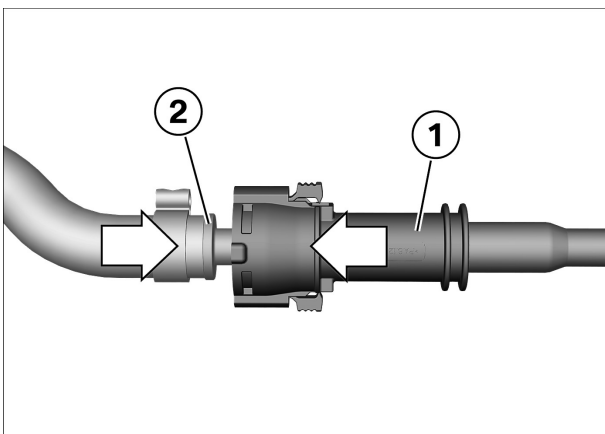
Kollision mit Lenker beim Anheben/Absenken des Kraftstoffbehälters

Bauteilschaden

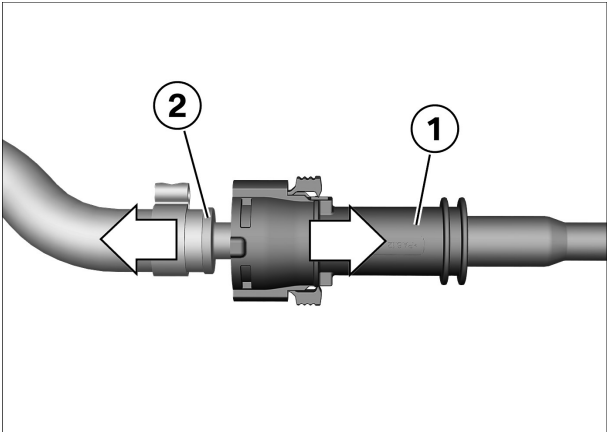
- Lenker in Geradeausfahrtstellung bringen.



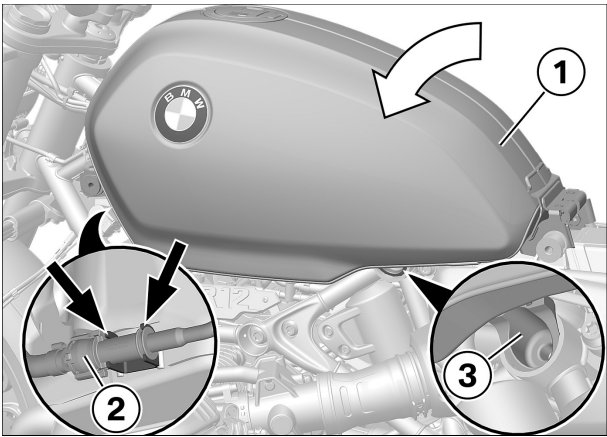
- Hilfsmittel (1) entfernen und Kraftstoffbehälter (2) nach unten schwenken, bis Zugänglichkeit zum Stecken der Schnellkupplung erreicht ist. Ggf. Tank erneut mit geeignetem Hilfsmittel (z.B. Holzklötz) abstützen.



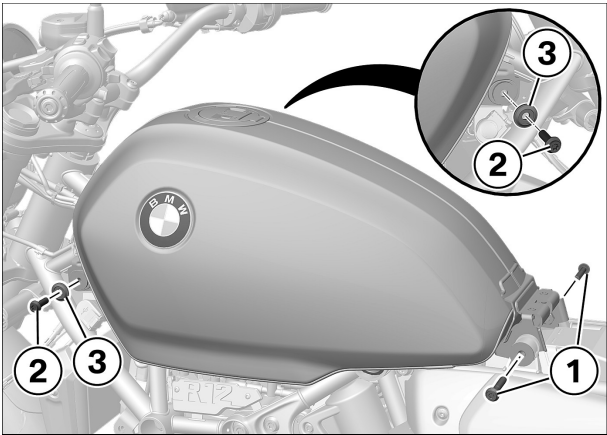
- Schnellkupplung verbinden. Dazu Verbindungshülse (1) und Schnellkupplung (2) zusammenschieben.
» Verbindungshülse (1) verriegelt hörbar.



- Schnelldkupplung verriegeln. Dazu Verbindungshülse (1) und Schnelldkupplung (2) auseinanderziehen.



- Schnelldkupplung (2) in Arretierung (Pfeile) fixieren.
- Ggf. Hilfsmittel entfernen.
- Kraftstoffbehälter (1) vorsichtig nach unten schwenken. Dabei darauf achten, dass Gummipuffer (3) (links / rechts) korrekt positioniert sind.



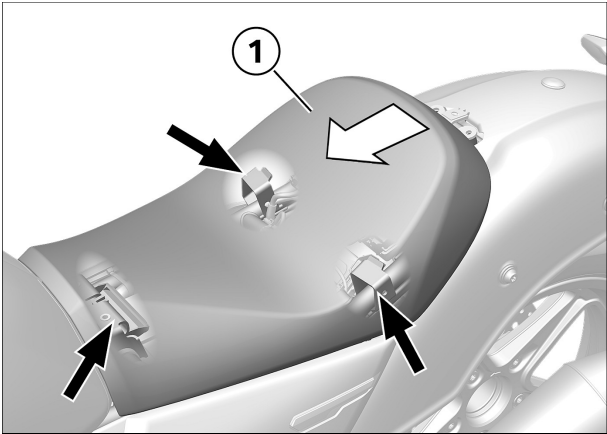
- Unterlegscheiben (3) mit Schrauben (2) einbauen.

Anziehdrehmomente		
Tank an Hauptrahmen		
M8 × 25	19 Nm	

- Schrauben (1) befestigen.

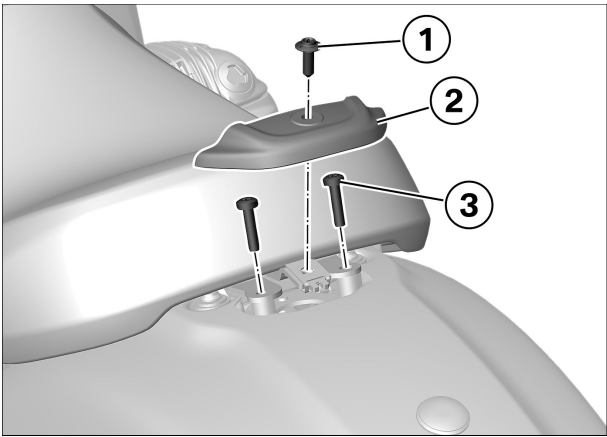
Anziehdrehmomente		
Tank an Heckrahmen		
M8 × 45	19 Nm	

12



► **Sitzbank einbauen**

- Sitzbank **(1)** positionieren und nach vorne in Arretierungen **(Pfeile)** einschieben.

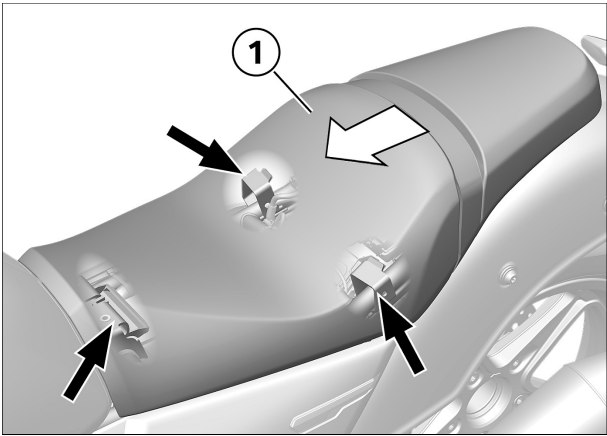


- Schrauben **(3)** einbauen.

Anziehdrehmomente		
Sitzbank an Heckrahmen		
M6 × 25	8 Nm	

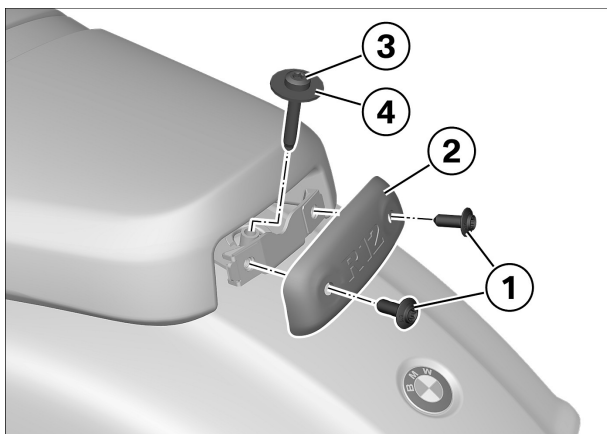
- Abdeckung **(2)** ansetzen und Schrauben **(1)** einbauen.

Anziehdrehmomente		
Befestigung Abdeckung Haltelasche		
M6 × 16	5 Nm	



– mit Soziuspaket^{SA} (0413)

- Sitzbank **(1)** positionieren und nach vorne in Arretierungen **(Pfeile)** einschieben.◇



- Schraube (3) mit Unterlegscheibe (4) einbauen.

Anziehdrehmomente		
Sitzbank an Heckrahmen		
M6 × 25	8 Nm	

- Abdeckung (2) ansetzen und Schrauben (1) einbauen.

Anziehdrehmomente		
Befestigung Abdeckung Haltelasche		
M6 × 16	5 Nm	

13

► Endkontrolle der durchgeführten Arbeiten

- Folgendes sicherstellen:
 - Das Ziel der durchgeführten Arbeit wurde erreicht.
 - Alle Betriebsstoffe sind eingefüllt und die Flüssigkeiten haben den korrekten Füllstand.
 - Alle gelösten Schraubverbindungen wurden wieder korrekt angezogen.
 - Das Kraftstoffsystem ist dicht.
 - Die Beleuchtungs- und Signalanlage funktioniert und das Fahrzeug ist verkehrssicher.
 - Die Bremsbeläge der Vorder- und Hinterradbremse liegen an den Bremscheiben an.

▷ Funktionstest Motorstart-Unterdrückung

Prüfen

- Getriebe in Leerlaufstellung schalten.
- Zündung einschalten.
 - » Neutralkontrollleuchte "N" leuchtet.
- Gang einlegen.
 - » Neutralkontrollleuchte "N" geht aus.
- Starterschalter betätigen.
 - » Starter läuft **nicht**.
- Seitenstütze ausklappen.
- Kupplung ziehen.
- Starterschalter betätigen.
 - » Starter läuft **nicht**.
- Seitenstütze einklappen.
- Starterschalter bei gezogener Kupplung betätigen.
 - » Starter läuft.

Resultat

Nicht alle Prüfschritte wurden erfüllt.

Maßnahme

- Die entsprechenden Bauteile mit BMW Motorrad Diagnosesystem prüfen.

